

Mayer mit neuem Subaru Impreza R4 im Rebenland



Rund um Leutschach steht am kommenden Wochenende (23., 24. März) der zweite Rallye-Staatsmeisterschaftslauf auf dem Programm – die 1. Rebenland-Rallye, die erstmals im Kalender aufscheint.

Walter Mayer kommt mit Good News in die Steiermark! Denn nach seinem beeindruckenden Auftritt bei der Arctic-Rallye, wo der Niederösterreicher bekanntlich zweitbesten Nicht-Skandinavier wurde, entschloss er sich kurzerhand zu einem Autotausch . . .

Walter Mayer: „Nachdem mich die Leute von Tommi Mäkinen bei der Arctic betreuten, kamen wir einfach ins Gespräch. Nach kurzer Überzeugungsarbeit von Tommi war mir klar – es muss ein R4 werden.“

Gesagt, getan. Mäkinens Truppe baute in Rekordzeit einen funkelneuen Subaru Impreza WRX R4 auf – und letzte Woche gab es das Rollout in Finnland!

Walter Mayer: „Eigentlich ist es ja schon eine Sensation, dass das Auto so schnell fertig wurde. Ich dachte nicht, dass ich schon bei der Rebenland damit antreten könnte. Aber nach den ersten Kilometern war ich wirklich beeindruckt.“

Was kann man sich vom Ex-Meister aus Gießhübl erwarten?

Walter Mayer: „Prognosen gibt es diesmal keine. Ich muss mich erst an das neue Auto gewöhnen, will vorerst nur mal ins Ziel kommen. Danach weiß ich sicher mehr.“

Eine positive Entscheidung ist auch in Sachen Beifahrer gefallen. Nachdem Mayer bei den letzten Rallyes oft den Co-Piloten wechseln musste, hat er jetzt eine längerfristige Zusammenarbeit mit Stefan Langthaler fixiert!